

Die **Deutsche Allianz Meeresforschung (DAM)** verbindet 25 führende deutsche Meeresforschungseinrichtungen mit dem Ziel, den nachhaltigen Umgang mit den Küsten, Meeren und Ozeanen durch Forschung, Datenmanagement und Digitalisierung, Infrastrukturen und Transfer zu stärken. Dafür erarbeitet die DAM mit ihren Mitgliedseinrichtungen lösungsorientiertes Wissen und vermittelt Handlungsoptionen in Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Sie wird vom Bund und den norddeutschen Bundesländern gefördert.

Zur Unterstützung der übergeordneten Kommunikations- und Transferaktivitäten in unserer Berliner Geschäftsstelle suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

**Referent:in Kommunikation/Transfer (m/w/d)
mit Schwerpunkten Redaktion und Veranstaltungen
(Vollzeit)**

Im Rahmen dieser Tätigkeit übernehmen Sie folgende **Aufgaben**:

- Konzeption und Organisation von (Netzwerk)veranstaltungen der DAM, u. a. auf Bundes- und Länderebene
- Teilkonzeption und Umsetzung von Formaten der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere das Verfassen redaktioneller Beiträge für die Kommunikationsformate der DAM (z. B. DAM-Webseite und -Newsletter, Social Media, Jahresbericht)
- Unterstützung bei der Entwicklung neuer Kommunikationsformate und deren Umsetzung
- Unterstützung bei der Identifizierung und Ansprache relevanter Akteur:innen für die DAM aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft (z. B. mit Vertreter:innen der Bundes- und Landespolitik)
- Unterstützung bei der Produktion von adressatengerechten Produkten und Formaten (u. a. Fact Sheets, Policy Briefs)

Für diese Position bringen Sie folgendes Profil mit:

- Wissenschaftlichen Hochschulabschluss in einem für das Aufgabenfeld relevanten Fach, bevorzugt in Meereswissenschaften oder Kommunikations-/Sozialwissenschaften
- Mindestens 2 Jahre Erfahrung in Öffentlichkeitsarbeit, Wissenschaftskommunikation und/oder Wissenstransfer sowie Projektkoordination
- Fundierte Erfahrungen im Verfassen redaktioneller Beiträge wie Presseinformationen, Newsmeldungen, Social-Media-Posts und Berichte
- Fundierte Erfahrungen im Veranstaltungsmanagement (bis 200 Teilnehmende)
- Ausgezeichnete schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch (C2) und Englisch (C1/C2) einschließlich der Fähigkeit, komplexe Informationen für verschiedene Zielgruppen zusammenzufassen und zu vermitteln
- Ausgezeichnete organisatorische Fähigkeiten
- Die Bereitschaft, Verantwortung für den eigenen Arbeitsbereich zu übernehmen

- Computerkenntnisse (insbesondere Office-Anwendungen; Creative-Cloud-Anwendungen und Grafikprogramme wünschenswert)

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches Aufgabenspektrum an der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik und Gesellschaft;
- ein dynamisches Arbeitsumfeld, in dem Sie mit politischen Entscheidungsträger:innen, Ministerien, Forschungseinrichtungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und anderen Interessengruppen zusammenarbeiten;
- die Möglichkeit, das eigene Arbeitsfeld proaktiv zu gestalten und eigene Kompetenzen und Ideen einzubringen;
- Raum für eigenverantwortliches Arbeiten und persönliche Entwicklungsmöglichkeiten;
- flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zu mobilem Arbeiten;
- ein kleines, engagiertes und wertschätzendes Team;
- und vor allem eine Tätigkeit mit Sinn und Relevanz.

Die Stelle ist vorerst befristet bis 31.12.2027. Eine Verlängerung streben wir an.

Die Vergütung erfolgt nach entsprechender Qualifikation in Anlehnung an den TVöD-Bund bis zur Entgeltgruppe 13 mit üblichen Sozialleistungen. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Beeinträchtigung oder ethnischer und sozialer Herkunft.

Das passt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung (PDF-Datei) bis einschließlich 11. November 2026 per E-Mail an bewerbungen@allianz-meeresforschung.de.

Bei inhaltlichen Fragen zur ausgeschriebenen Position wenden Sie sich bitte an Marion Jüstel, juestel@allianz-meeresforschung.de; bei formalen Fragen bitte an Sebastian Konitzer, konitzer@allianz-meeresforschung.de.

Weitere Informationen zur DAM finden Sie unter www.allianz-meeresforschung.de

Mit der Einsendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet werden. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i. V. m. § 26 BDSG. Ihre Unterlagen werden vertraulich behandelt und nach Abschluss des Verfahrens spätestens nach sechs Monaten gelöscht bzw. vernichtet, sofern Sie nicht in eine längere Speicherung eingewilligt haben. Weitere Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.allianz-meeresforschung.de/datenschutz.